

NEWSLETTER 10/2020

LIEBE FREUNDE VON GRACE HOME

Wiederum lassen wir euch am Leben in Indien teilhaben.

DIE KINDER

Da die Schule immer noch nicht begonnen hat und Covid 19 das ganze Land immer noch im Griff hat, sind unsere Kinder alle noch Zuhause und nicht bei uns. Sie vermissen das Zusammensein sehr und auch den Gottesdienst und die Gebetszeiten. Das Leben ist hart für sie, sie kämpfen oft für genug essen und einige der Buben müssen als Tagelöhner arbeiten gehen. Ein Mann verdient ca. CHF 10 und eine Frau ca. CHF 5.00. Damit helfen sie ihren Familien, aber für ihre Zukunft interessiert sich eigentlich niemand. Trotzdem wollen wir unser Ziel, diesen jungen Leuten die Möglichkeit zu einer Ausbildung zu gewähren, nicht aufgeben. Hier einige Geschichten von unseren Kindern. **Ulliren:** er hat die Schule bis zum Ende besucht, d.h. bis zum 12. Schuljahr aber die Abschlussprüfungen nicht bestanden. Er will sie sobald die Schule öffnet, voraussichtlich im Januar, wiederholen. Er war oft sehr rebellisch in den letzten Jahren, hat sich aber nun so fest verändert. Er will eine Lehre als Mechaniker machen. Gerade er vermisst Grace Home sehr, da er auch als Tagelöhner für seine Familie arbeiten muss und die Arbeit sehr hart ist. **Deivani:** hat das 2 jährige Diplom zur Krankenschwester bestanden. Jetzt sucht sie einen Job. Sie hat es in ihrer Familie nicht einfach, ihr älterer Bruder macht Druck, möchte sie so schnell wie möglich verheiraten. Das will sie aber nicht, sie will zuerst einige Jahr arbeiten. Bitte betet, dass sie standhalten kann und er versteht, dass seine Schwester selber entscheiden kann was sie machen will. **Muni Krishnan:** Er hat das 10. Schuljahr bestanden und will noch das 11. & 12. Schuljahr absolvieren und dann eine Ausbildung, oder sogar das College machen. Aber da die Schule seit März geschlossen ist, und seine Familie nicht genug Einkommen hat, wurde er als Sklave für 6 Monate in eine reiche Familie verkauft.

Er will sobald wie möglich wieder zu uns zurückkommen. **Mallesan:** er hat die 12 Schuljahre erfolgreich abgeschlossen und sucht nun einen Platz



an einem College. Er möchte Computer Science studieren. Er hat sich schon an 2 Orten beworben, aber leider keinen Platz erhalten. Jetzt muss er wiederum warten bis die Colleges öffnen. Er betet täglich und glaubt, dass Gott ihm die Türe öffnen wird. Auch wir wollen für ihn und für alle anderen beten und ihnen helfen ihre Zukunft zu gestalten. **Marie & Indhu:** beide sind im College zur Krankenschwester. Auch für sie heisst es seit Monaten täglich auf dem Feld arbeiten, damit alle überleben können. **Nagaraj:** er ist im College und studiert im 2. Jahr Bachelor in Science and Physics. Er hat nun online Unterricht. Gott sei Dank haben wir Internet im Grace Home, dadurch kann er am Unterricht teilnehmen. Wir wollen mit vereinten Kräften helfen, dass diese jungen Leute in Indien eine Ausbildung machen können und dadurch eine bessere Lebensperspektive haben. Danke auch euch allen für eure Unterstützung. Mit euch und Gottes Hilfe können wir es schaffen. Wir hoffen dass die Schulen und Colleges im Januar ihre Türen wieder öffnen, und wir dann auch die Kinder wieder im Grace Home aufnehmen dürfen.

DER NEUBAU

Das Schulhaus

Da wird der Eingang überdacht. Die Arbeiter arbeiten in schwindelerregender Höhe mit Beton

und Steinen. Das Gerüst sind dünne Baumstämme.



Die Zimmer in den ersten 2 Stockwerken sind fertig, und reichen um mit der Schule starten zu können. auf dem 3. Stock ist noch alles im Rohbau.

Das Kinderheim

Der Bau vom Haus der Mädchen und Buben kommt gut voran. Die Mauern vom UG sind betoniert.



Wir hoffen weiter rasch vorwärts zu kommen.

DIE MISSIONSARBEIT

Wegen Covid 19 können wir keine Open-Air Evangelisationen mehr halten. Wir sind zurzeit in kleinen Gruppen unterwegs und legen mehr Wert auf Gebetsgruppen und persönliche Begegnungen. Unsere Kinder treffen sich regelmässig zum Gebet mit anderen aus ihrem Dorf. Sie sind wunderbare Botschafter der Liebe Gottes. Sie hörten von einem Mann in ihrem Dorf, welcher viele seiner Tiere durch Hexerei von Hindus verloren hat. Seine ganze Familie suchte Hilfe bei verschiedenen Hindugöttern, erfolglos. Viele Frage und keine Antworten. Einige unserer Kinder, die im selben Dorf leben, besuchten ihn, nahmen Anteil an seinem Leid und trösteten ihn mit Worten der Bibel. Auch durften alle zusammen für ihn beten. Wir hoffen dass Gott diesen Samen aufgehen lässt im Leben dieser Familie und sie alle das Heil in Jesus Christus finden dürfen. Unsere Kinder wünschen sich in ihrem Dorf eine Kirche. Sie fragten Anbu ob er nicht ein Stück Land kaufen könnte, damit dort in Zukunft eine Kirche gebaut werden kann, denn die nächste Kirche liegt mind. 20 Kilometer Fussmarsch entfernt. Wir hoffen dieses Projekt realisieren zu können, damit noch mehr Menschen die rettende Botschaft von Jesus Christus hören dürfen. Anbu durfte immer

wieder Menschen Nahrungsmittel Pakete verschenken. Unseren Kindern und ihren Familien und auch armen Familien und Witwen. Den Menschen geht es schlecht, viele verloren ihren Job und haben nun kein festes Einkommen mehr. Möge Gott doch die



Not lindern und weiter Menschen berühren mit seiner Liebe

Und alles was ihr tut im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus Christus, und sagt Gott, dem Vater, Dank durch ihn.

Kolosser 3,17

DANK

- * dass wir alle gesund sind
- * den guten Fortschritt beim Bauen
- * dass unsere Kinder Zeugnis von Gott geben
- * für Bewahrung auf der Baustelle
- * dass sich die Christen wieder versammeln dürfen
- * für Gottes Versorgung & den guten Regen

GEBETSANLIEGEN

- * für die Zukunft unserer Kinder- Ausbildung-College
- * dass doch die Schulen bald wieder öffnen
- * dass wir eine Kirche in Doddamanchi aufbauen dürfen
- * für alle nötigen Bewilligungen und Papiere
- * Fertigstellung der Schule und der beiden Häuser
- * gläubige Lehrer/innen

Danke vielmals für eure treue Unterstützung finanziell und im Gebet. Ohne eure Mithilfe und Gottes Gnade wäre diese Arbeit nicht möglich. Gott gehört alle Ehre.

Er segne euch.

Mit freundlichen Grüssen

Barbara & Anbu

